

JEM 2010 in Istanbul

15.-25. Juli 2010

Erste Probleme schon bei der Anreise. Vorerst wurde Philipp Wellinger wegen seines Sportgips der Flug untersagt, erst eine kurzfristig zu organisierende ärztliche Bestätigung machte seinen Flug überhaupt erst möglich. Dann Problem Nr. 2: Die Flugtickets für Steinbacher, Schwaiger, Tischler und Luginer waren aus bisher ungeklärter Ursache storniert worden. Erst für den Abend konnte letztendlich noch ein Ersatzflug organisiert werden, Ankunft der Mädchen im Hotel gegen 23 Uhr.

16.7. - Tag 1

Junior Boys Team

AUT – UKR	3 : 2	
Schanbacher – Hazha	– 11:4, 11:9, 11:6, -	3:0
Leitgeb – Bachurin	– 9:11, 11:8, 8:11, 9:11 -	1:3
Wolf – Kachalov	– 12:10, 11:6, 11:9	3:0
Schanbacher – Bachurin	– 11:9, 11:7, 9:11, 6:11, 8:11	2:3
Leitgeb – Hazha	– 11:8, 11:8, 11:5	3:0

Etwas wackelig der Start der Junior Boys, vor allem der Ukrainer Bachurin verunsicherte mit seinem unkonventionellen und einschläfernden Spiel Jane und Stefan, die sich beide noch deutlich steigern müssen, will man das erklärte Ziel, den Gruppensieg, im Spiel gegen Weißrussland anpeilen.

Cadet Boys Team

AUT – BIH	3 : 0		
Wellinger – Busatlic	– 11:3, 11:5, 11:7	3:0	
Müllner – Custovic	– 11:6, 12:10, 11:6	3:0	
Wellinger/Müllner	– Busatlic/Custovic	3:0	
AUT – BUL	3 : 1		
Müllner – Yanef	– 12:10, 11:5, 11:4	3:0	
Wellinger – Kapitanov	10:12, 8:11, 11:7, 11:7, 6:11	2:3	
Wellinger/Müllner	– Yanef/Kapitanov	– 11:5, 11:3, 11:6	3:0
Müllner – Kapitanov	– 11:5, 11:3, 11:6	3:0	

Hervorragend und ohne Probleme schlugen sich Müllner und Wellinger in den beiden bisherigen Spielen. Gegen Norwegen geht es am 2. Spieltag um den erhofften Gruppensieg.

Junior Girls Team

BEL – AUT	3 : 2	
Georis – Galitschitsch	– 11:9, 11:8, 6:11, 11:5	3:1
Tasia – Kovacs	– 3:11, 5:11, 11:9, 11:7, 11:13	2:3
Heine – Fuchs	– 11:5, 11:5, 11:6	3:0
Tasia – Galitschitsch	– 11:8, 8:11, 6:11, 7:11	1:3
Georis – Kovacs	– 10:12, 12:10, 6:11, 11:4, 11:9	3:2
BUL – AUT	3 : 1	
Kovacs – Angelova	– 11:7, 5:11, 9:11, 11:3, 11:8	3:2
Galitschitsch – Remzi	– 9:11, 12:14, 10:12	0:3
Schwaiger	– 1:11, 3:11, 7:11	0:3
Kocacs – Remzi	– 4:11, 8:11, 7:11	0:3

Unglücklicher Auftakt der Junior Girls. Zum einen konnte Claudia Steinbacher wegen Kreislaufproblemen nicht eingesetzt werden, zum anderen hing der Sieg gegen Belgien im fünften Satz nur an zwei Punkten.

Nur Karina Kovacs konnte gegen Bulgarien punkten, Nicole Galitschitsch hielt mit der spielstarken Remzi gut mit, in den Satz-Entscheidungsphasen jedoch nicht konsequent genug. Damit ist bereits am ersten Tag der Traum von einer guten Platzierung in der Endwertung ausgeträumt, unabhängig davon ob gegen den Kosovo gesiegt wird oder nicht.

Cadet Girls Team

AUT – SUI 3:0

Dohr – Schemp – 11:5, 11:4, 14:12 3:0

Luginger – Gonzalez – 11:4, 11:4, 11:3 3:0

Dohr/Luginger – Schemp/Gonzales – 11:6, 12:10, 11:8 3:0

AUT – LUX 3:0

Luginger – Turegard – 11:3, 11:7, 11:3 3:0

Dohr – Mezzapesa – 3:11, 10:12, 11:7, 14:12, 11:8 3:2

Luginger/Tischler – Ture/Mezza – 9:11, 11:5, 4:11, 11:8, 11:8 3:2

Die große positive Überraschung aus österreichischer Sicht. Mit zwei klaren 3:0 Siegen über die Schweiz und über Luxemburg geht es nun am zweiten Spieltag gegen Finnland um den Gruppensieg.

Bericht Günther Renner